

24.11.2009 - 15:31 Uhr

Mediengipfel am Arlberg 2009: Auslandskorrespondenten diskutieren ab Donnerstag wieder in Lech

Innsbruck (ots) -

So brisant das Thema, so hochkarätig ist die Besetzung beim diesjährigen Mediengipfel am Arlberg. "Über das Ende des Kapitalismus, wie wir ihn kennen - die Zeitenwende in Politik, Wirtschaft und Medien" - unter diesem Motto treffen sich heuer bereits zum dritten Mal führende Auslandskorrespondenten internationaler Medien mit österreichischen Medienmachern, um aus unterschiedlichen Länderperspektiven die Zeitenwende in Politik, Wirtschaft und Medien sowie deren gesellschaftspolitische Auswirkungen zu analysieren.

Der Kapitalismus befindet sich in einer tiefen Krise. Billionensummen wurden im vergangenen Jahr in die Rettung von Banken und Unternehmen gesteckt. Es ist höchst zweifelhaft, welche Spuren die ausgeprägte Finanz- und Wirtschaftskrise langfristig hinterlassen werden. Und zweifellos sind neue Konzepte und neue Köpfe gefragt. Fieberhaft wird an einer neuen Welt- und Wirtschaftsordnung gearbeitet, die jedenfalls die Beziehung zwischen der Staatengemeinschaft neu ordnen, aber auch unübersehbare gesellschaftliche Auswirkungen haben wird. Alte Denkmodelle sind zu überprüfen, neue Wege sind gefragt. Folgerichtig müssen neben der Politik und der Wirtschaft auch die klassischen Medien nach neuen Wegen suchen. Denn angesichts des wirtschaftlichen Kollapses kommen auch immer mehr traditionelle Medienhäuser und -konzepte unter Druck.

Der Prolog zum Mediengipfel beginnt am Donnerstag, 26. November, um 18 Uhr im Hotel Aurelio in Lech mit einführenden Worten von Oscar Bronner, dem Gründer und Herausgeber der österreichischen Tageszeitung "Der Standard". Unter der Leitung von Alexandra Förderl-Schmid (Chefredakteurin "Der Standard"), diskutieren dann zum Thema "Kapital, Kollaps, Kapitulation - hat Qualitätsjournalismus in den USA, in Europa und in Österreich Zukunft?" u.a. Andreas Pfeifer (Ressortleiter Außenpolitik, ORF Fernsehen), Peter Kropsch (GF APA), Carl-Eduard Meyer (GF news aktuell), Hermann Petz (Vorstands Vorsitzender Moser Holding), Erna Cuesta (ATV und Media Consult) und Birol Kilic (Neue Welt Verlag).

Am Freitag, 27. November ab 11.00 Uhr, präsentieren zwei erfahrene Auslandskorrespondenten ihre Erfahrungen mit und Eindrücke über Österreich. Marion Kraske (Der Spiegel) und Charles E. Ritterband (NZZ - Neue Zürcher Zeitung) stellen ihre neuen Bücher vor - "Ach Austria! Verrücktes Alpenland - eine Beobachtungsreise zu Österreichs Merkwürdigkeiten" und "Dem Österreichischen auf der Spur: Expedition eines NZZ Korrespondenten".

Den Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes erreicht der Mediengipfel am Freitag um 17.00 Uhr mit der Auffahrt auf den Rüfikopf. Dort wird ab 18.00 Uhr "Über das Ende des Kapitalismus, wie wir ihn kennen - die Auswirkungen der Zeitenwende auf die Politik Europas und Österreichs!" diskutiert. Unter der Leitung von Susanne Glass (Präsidentin des Vereins der Auslandspresse in Österreich und ARD Korrespondentin) analysieren ORF-Informationsdirektor Elmar Oberhauser, Hanno Settele (ORF Korrespondent in den USA), Thomas Mayer ("Der Standard"/ Brüssel), Melinda Crane (amerikanische Korrespondentin und Moderatorin von DW TV), Serafetin Yildiz (Dichter und Schriftsteller) sowie Gabrielle Grenz (Auslandskorrespondentin AFP) die internationalen Entwicklungen und

deren Auswirkungen auf Österreich.

Für Susanne Glass, als Präsidentin der Auslandspresse in Österreich auch Mitinitiatorin der Veranstaltung, ist die erfolgreiche Etablierung eines hochwertigen Gedankenaustausches unter ihren Mitgliedern eine überaus erfreuliche Entwicklung: "Die Mitglieder in unserem Verband vertreten insgesamt rund 400 Medien aus rund 60 Ländern. Was unsere Mitglieder über Österreich und die Nachbarländer schreiben und senden, erreicht hunderte Millionen Menschen in aller Welt!"

Und auch die Initiatoren und Organisatoren des Mediengipfel - Gerhard Walter, GF von Lech Zürs Tourismus, sowie Stefan Kröll und Thomas Weninger, GF der pro.media kommunikation - sind überzeugt: "Das Treffen der Auslandskorrespondenten in Lech hat sich einerseits zu einem hochwertigen Forum entwickelt, in dessen Rahmen aktuelle Entwicklungen unter den unterschiedlichsten internationalen Blickwinkeln betrachtet werden, andererseits aber auch zu einem öffentlichkeitswirksamen Netzwerktreffen führender Medienmacher in der entspannten Atmosphäre des Wintersportdorados Lech/Zürs."

Unterstützt wird der Mediengipfel am Arlberg von den Swarovski Kristallwelten und Intersky, Partner der Veranstaltung sind heuer neben dem Verein der Auslandspresse in Österreich, auch die APA - Austria Presse Agentur, Standard, Vorarlberger Medienhaus und ORF.

Bildmaterial unter:

<http://www.tourismuspresse.at/redirect.php?mediengipfel>

Rückfragehinweis:

Lech Zürs Tourismus GmbH
c/o Lisa-Maria Innerhofer | Presse/PR
Dorf 2
A-6764 Lech am Arlberg
Tel.: +43 (0)5583 2161.229
Fax: +43 (0)5583 3155
<http://www.lech-zuers.at>
<mailto:presse@lech-zuers.at>

Medienkontakt:

pro.media kommunikation
c/o christian jost
kapuzinergasse 34a
a-6020 innsbruck
Tel.: +43 (0)512 214004-12
Fax: +43 (0)512 214004-14
Mobil: +43 (0)664 8545745
<http://www.pressezone.at>
<mailto:promedia@pressezone.at>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006561/100594322> abgerufen werden.